



Sammlung Theaterzettel

Die Jungfrau von Orleans.

Schiller, Friedrich

1893-12-17

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 17. Dezember 1893.

37. Vorstellung im Abonnement A.

Die Jungfrau von Orleans.

Romantische Tragödie in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller.
Regie: Der Intendant.

Personen:

Karl der Siebente, König von Frankreich	Herr Nieper.	Etienne,	Herr Schilling.
Königin Isabeau, seine Mutter	Frl. v. Rothenberg.	Claude Marie, } ihre Freier	Herr Peters.
Agnes Sorel, seine Geliebte	Frl. Wittels	Raimond,	Herr Bösch.
Philipp der Gute, Herzog von Burgund	Herr Neumann.	Bertrand, ein anderer Landmann.	Herr Hecht.
Graf Dunois, Bastard von Orleans	Herr Ernst.	Köhler	Herr Moser jun.
La Hire, } königliche Offiziere	(Herr Schmalz.	Köhlerweib	Frau Jacobi.
Du Chatel, }	(Herr Eichrodt.	Köhlerjunge	Frl. Wagner.
Erzbischof von Rheims	Herr Moser.	Ein Ritter	Herr Loberg.
Chatillon, ein burgundischer Ritter	Herr Langhammer.	Erster	Herr Starke II.
Raoul, ein lothringischer Ritter	Herr Tietsch.	Zweiter	Herr Semes.
Talbot, Feldherr der Engländer	Herr Jacobi	Dritter } englischer Soldat	Herr Franke.
Lionel, } englische Anführer	(Herr Stury.	Vierter	Herr Strubel.
Fastolf, }	(Herr Starke I.	Fünfter	Herr Winn.
Ein Page des Königs	Frl. De Lant II.		
Rathsherr von Orleans	Herr Hildebrandt.		
Ein englischer Herold	Herr Kessler.		
Thibaut d'Arc, ein reicher Landmann	Herr Bauer.		
Margot, } seine Töchter	Frl. De Lant I.		
Louison, }	Frl. Hofmann.		
Johanna, }	Frl. Walles.		

Die Erscheinung eines schwarzen Ritters
Soldaten und Volk, königliche Kronbeamte, Bischöfe
Marschälle, Mönche, Magistratspersonen, Hofleute und
andere stumme Personen im Gefolge des Krönungszuges.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Zwischen dem dritten und vierten Akte findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1. Reihe		M. 2.50 per Plaz
Logen I. Rang (6 Plätze)	M. 4.50 per Plaz	2. u. 3. Reihe		" 1.50 " "
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2.50 " "	Sperre im I. Parquet		" 4.— " "
Einzelne Logenplätze:		Sperre im II. Parquet		" 3.50 " "
Referveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Plaz	Stehplatz im ersten Parquet		" 3.— " "
2. 3. u. 4. Reihe	" 5.50 " "	Stehplatz im zweiten Parquet		" 2.50 " "
Referveloge II. Rang, 1. Reihe	" 4.— " "	Barriere		" 2.— " "
2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "	Proscentiums-Loge III. Rang		" 1.50 " "
Referveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "	Gallerieloge		" 1.— " "
2. u. 3. Reihe	" 2.— " "	Gallerie		" —.50 " "
Logen II. Rang, 1. Reihe	" 3.50 " "			
2. u. 3. Reihe	" 3.— " "			

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttengerger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 55
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			